

# Rückkehr zur bindenden Grundschulempfehlung in BaWü

Beitrag von „Yummi“ vom 12. April 2024 15:50

[Zitat von fossi74](#)

Das ist keineswegs schräg, sondern zutiefst menschlich - eigene Erfahrungen werden verallgemeinert, Unbekanntes wird gefürchtet. Ist leider so und ist in diesem konkreten Fall auch eine Folge des gegliederten Schulsystems.

? Verstehe ich nicht. Warum soll man seinen Kindern nach eigenen schlechten Erfahrungen das Gymnasium verwehren? Was ist dann das Unbekannte?

Darüberhinaus kann das Kind dann mit 16 auf berufliche Gymnasium gehen. Wüsste jetzt nicht welchen Nachteil es haben sollte.

Vielmehr schätze ich, dass das was meine Schüler mitbekommen eher sinnvoller verwendbar ist als das was ich am allg. Gymnasium gelernt habe.

Ich werde meinen Kids immer andere Alternativen aufzeigen wenn es soweit ist.